

Am heil'gen Abend

Ein Weihnachtsspiel in einem Aufzug
von **Georg Richard Koeß**

3. Auflage. Preis M. —.80 ord., —.50 bar u. 11/10

Die Sprache des Stüdes ist hochdramatisch, die Ausbräde sind gewählt und auf der Bühne sehr wirkungsvoll. Bei guter Aufführung ist dem Einakter ein durchschlagender Erfolg gesichert. Das Stück hinterläßt einen tiefsten Eindruck. Denen, die es in Vereinen, in der Familie oder in Gesellschaften verwerten wollen, dürfte es sehr willkommen sein; denn es ist ganz anders, wie die Weihnachtsspiele sind, die man gewöhnlich sieht. Die Möglichkeit der Aufführung mit den einfachsten Mitteln sei noch besonders hervorgehoben.

Fröhliche Weihnachten!

Eine Sammlung hübscher Kindergedichte zum Vortrag bei Weihnachtsfeierlichkeiten
von **Hans von der Weis**

Mit Abbild. Preis M. —.80 ord., —.50 bar u. 11/10

Die Gedichte, den verschiedenen Altersstufen entsprechend, lassen eine große Auswahl zu. Das Büchlein bezweckt, edle Weihnachtsstimmung in Familien, Schulen, Kinderhorten, Vereinen usw. zu wecken, weshalb es unseren lieben Kleinen zum Gebrauche bestens empfohlen wird.

Ⓩ

Verlag Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.

Zum Semesterbeginn

Ⓩ ist rechtzeitig erschienen:

F ü l s t e r

Repetitorium des gesamten Rechts
in Frage und Antwort

Band 7: **Zivilprozeßrecht**

1. Band: Erkenntnisverfahren

8°. 16 Bogen kart. M. 4.80, gebd. M. 5.80

Gleichzeitig empfehle ich die früher erschienenen Bände von **Fülster**, Repetitorium des gesamten Rechts in Frage und Antwort, Band 1/6 **Fülster**, Grundriß des gesamten Rechts, Band 1/5, Bürgerliches Recht

Die „Fülster-Bände“ sind unentbehrliche Handbücher für alle juristisch Interessierten.
Bestellzettel anbei! Die Nachfrage steigt dauernd.

Verlag Emil  Roth in Gießen

Aus fernen Zonen



NEU:

IN NATAHKI'S ZELT

Mein Leben als Indianer

von

J. W. SCHULTZ

Deutsch von Elisabeth Friederichs / Buchschmuck und Erläuterungen von Fred. Weygold

160 Seiten / Ganzleinen Km. 5.—

Wieder ein prächtiges Buch, das das Herz erwärmt. Alte Sagen, Heldenerlebnisse, Sitten und Bräuche, die der Verfasser als junger Mann am Zeltfeuer erlauschte, bilden den Stoff dieses Buches. Es ist um so wertvoller, als J. W. Schultz der beste Kenner der „Schwarzfüße“ ist und ihre schwierige Sprache vollkommen beherrscht. Der Buchschmuck stammt wieder von dem amerikanischen Ethnologen und Kunstmaler Fr. Weygold, der in der Heimat der „Schwarzfüße“ seine Studien machte.

Ⓩ

Von demselben Verfasser erschien im vorigen Jahre:

NATAHKI UND ICH

Die Geschichte einer roten Frau
und eines weißen Mannes

Deutsch von Elisabeth Friederichs / Buchschmuck und Erläuterungen von Fred. Weygold

5. Tausend / 187 Seiten / Halblein. Km. 4.50
Ganzleinen Km. 5.—

Ⓩ

ERNTE-VERLAG

HAMBURG 26